3 1761 04773559 2

M
1621
K6774
op.9
1916
c.1

MUSI

Erich W. Korngold

Einfache Lieder

für eine Singstimme
und Klavier

op. 9

M
1621
.K6774
op. 9
1916
c.1
MUSI

SCHOTT

ED 8306

Digitized by the Internet Archive
in 2022 with funding from
University of Toronto

https://archive.org/details/einfacheliederfr00korn

Erich W. Korngold

Einfache Lieder

für eine Singstimme und Klavier

op. 9

SCHOTT

Mainz · London · Madrid · New York · Paris · Tokyo · Toronto

© 1916 B. Schott's Söhne, Mainz · Printed in Germany

Luise von Fraenkel-Ehrenstein gewidmet

LIBRARY
FEB 07 1996
UNIVERSITY OF TORONTO

Inhalt

1. **Schneeglöckchen** 4
(Josef von Eichendorff)

2. **Nachtwanderer** 7
(Josef von Eichendorff)

3. **Ständchen** 10
(Josef von Eichendorff)

4. **Liebesbriefchen** 13
(Elisabeth Honold)

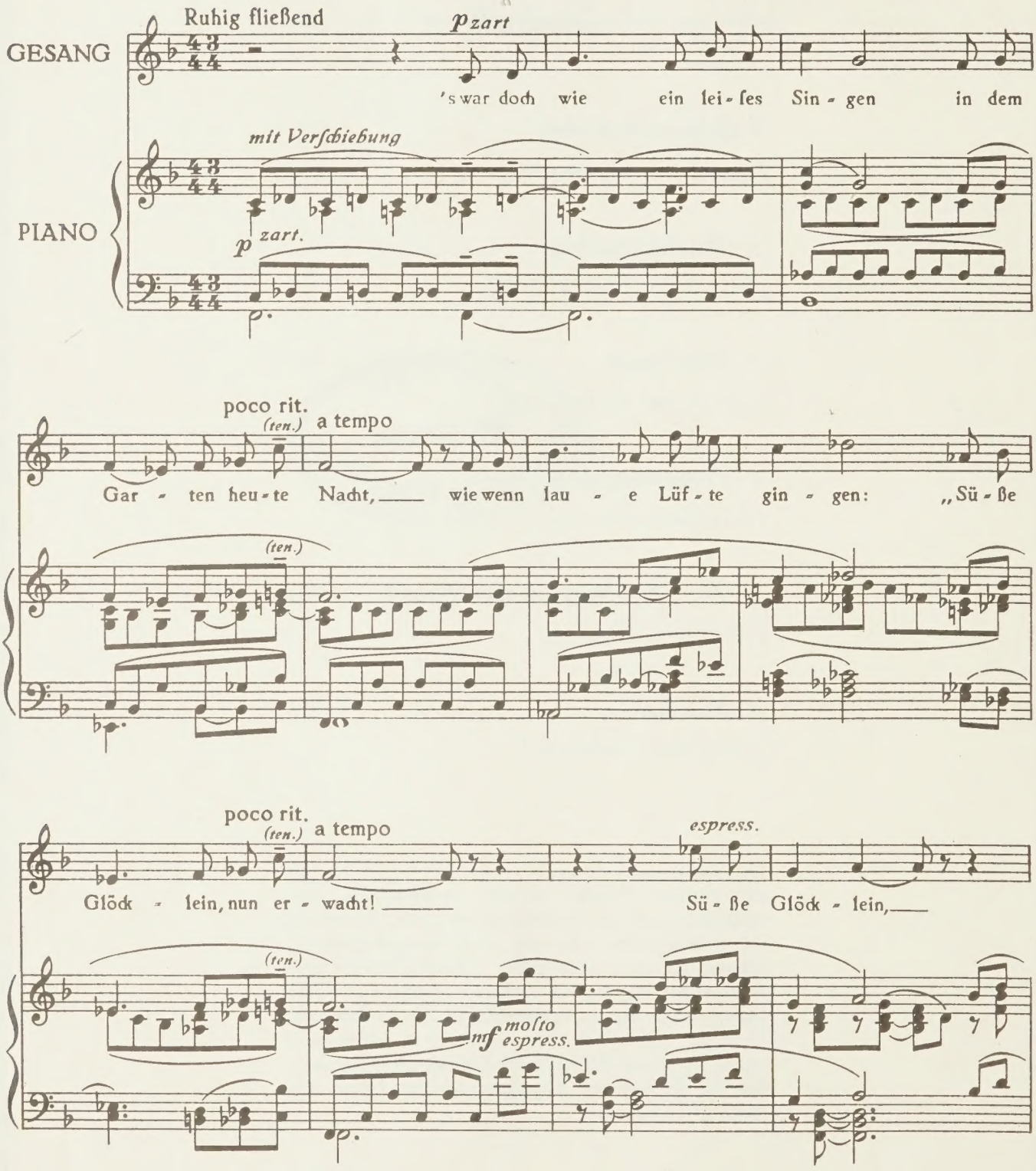
5. **Das Heldengrab am Pruth** 16
(Heinrich Kipper)

6. **Sommer** 20
(Siegfried Trebitsch)

Die *Einfachen Lieder op. 9* werden hier in der Fassung für mittlere Stimme wieder veröffentlicht. Mit Ausnahme von *Das Heldengrab am Pruth* existiert zu jedem Lied auch eine Ausgabe mit Orchesterbegleitung: *Schneeglöckchen, Ständchen, Liebesbriefchen* und *Sommer* für Sopran und Orchester (jeweils einen Ton höher transponiert), *Nachtwanderer* für Bariton und Orchester (einen Ton tiefer transponiert, davon auch eine Fassung mit Klavier) und *Liebesbriefchen* zusätzlich für Bariton und Orchester (gleiche Tonart wie Fassung mit Klavier).

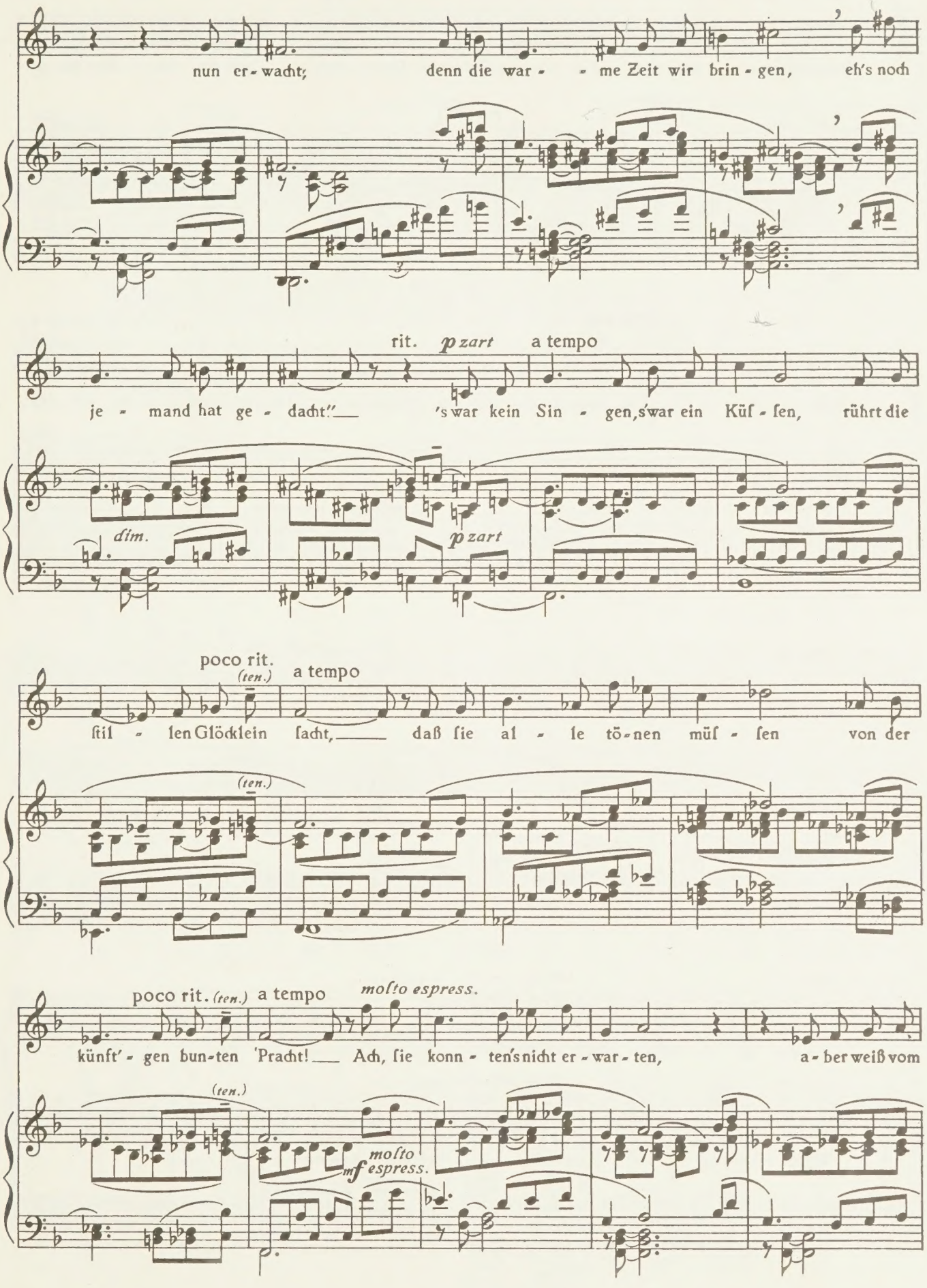
Schneeglöckchen

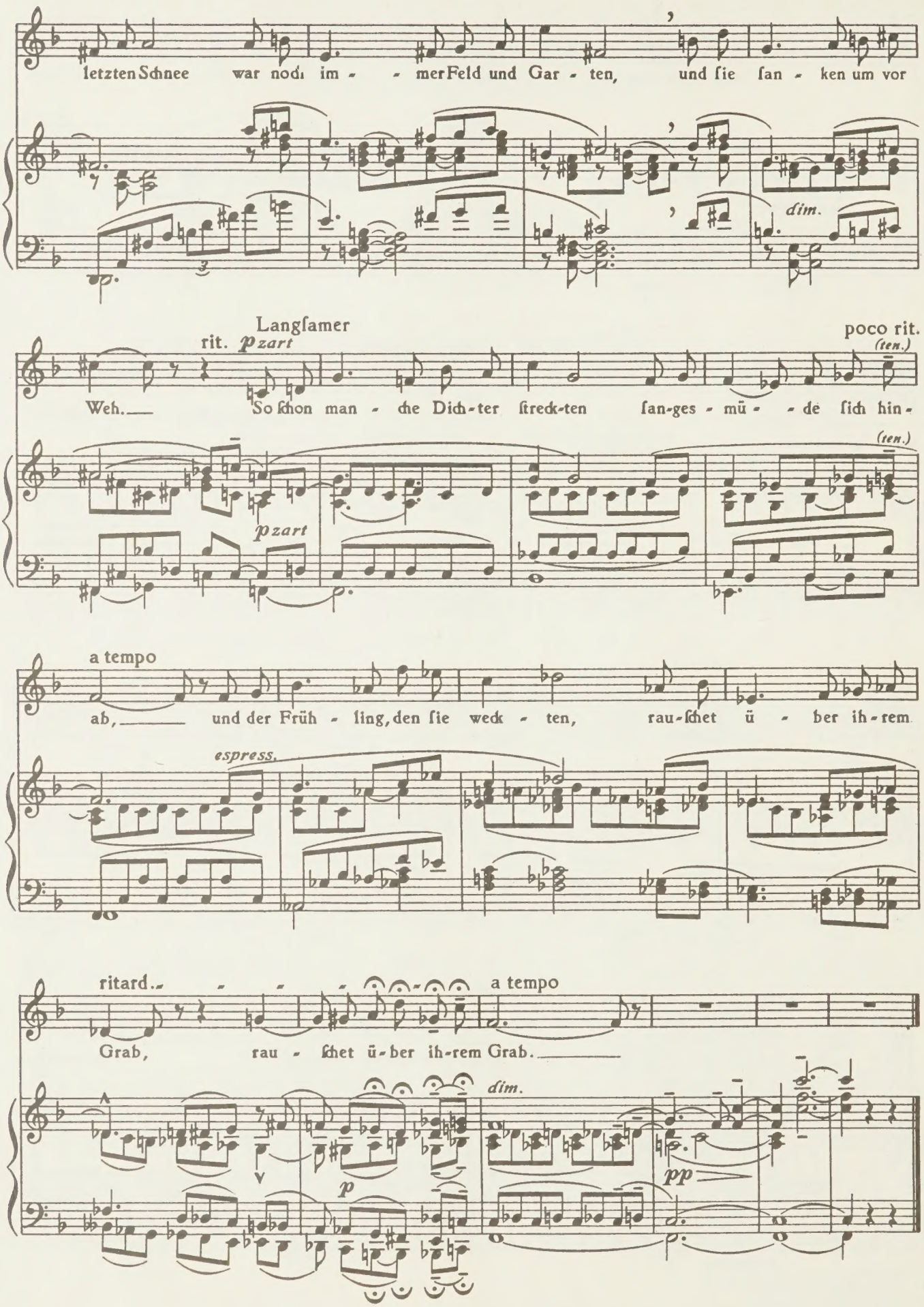
E.W. Korngold, Op. 9 No. 1
(komp. 1911)



© 1916 B. Schott's Söhne, Mainz

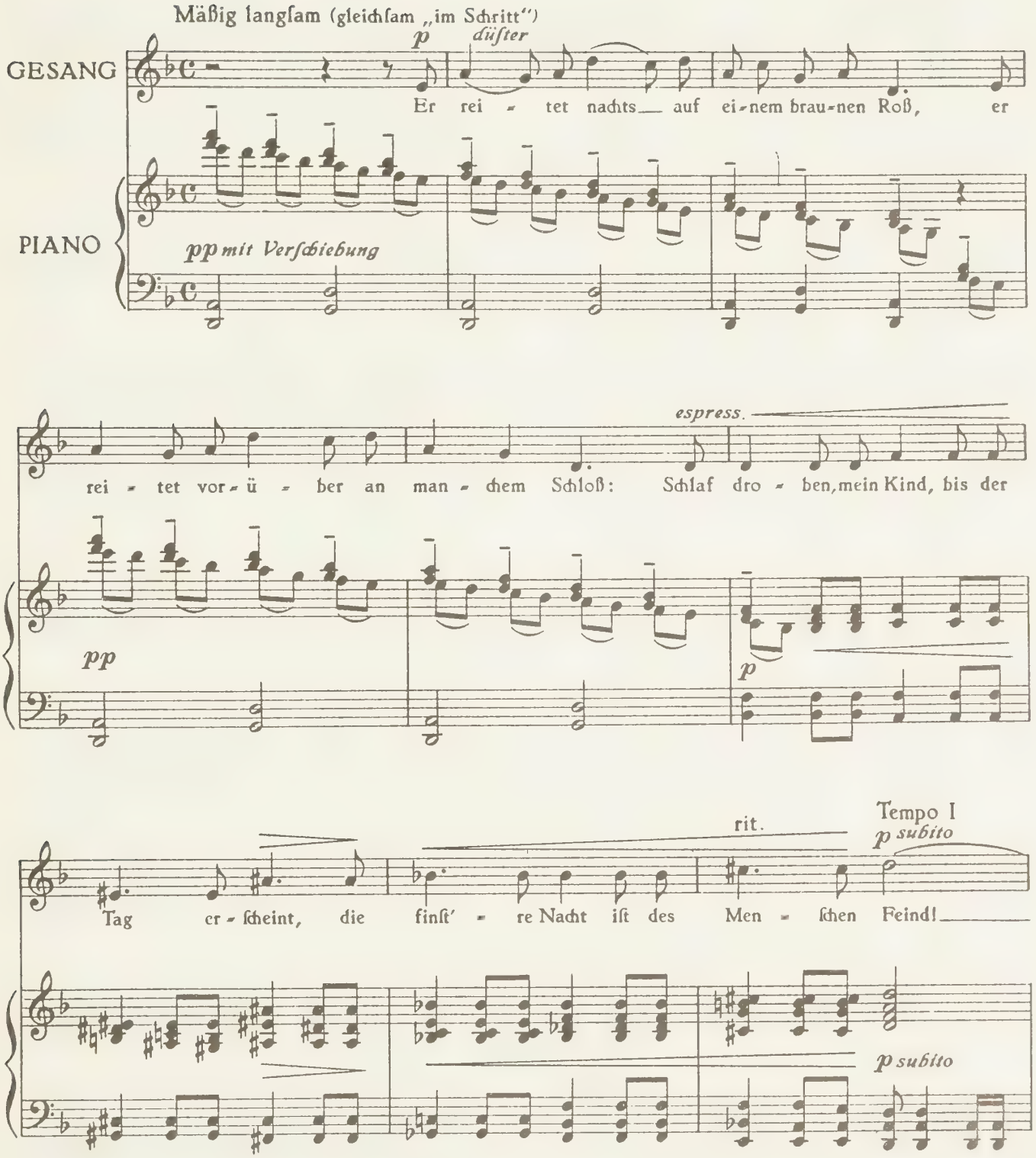
Das widerrechtliche Kopieren von Noten ist gesetzlich verboten und kann privat- und strafrechtlich verfolgt werden.
Unauthorised copying of music is forbidden by law, and may result in criminal or civil action.


nun er - wacht; denn die war - - me Zeit wir brin - gen, eh's noch
rit. p zart a tempo
je - mand hat ge - dacht!" 's war kein Sin - gen, s'war ein Küs - sen, rührt die
dim.
p zart
poco rit. (ten.) a tempo
stil - len Glöcklein sacht, daß sie al - le tö - nen müs - sen von der
(ten.)
poco rit. (ten.) a tempo molto espress.
künft' - gen bun - ten Pracht! Ach, sie konn - ten's nicht er - war - ten, a - ber weiß vom
(ten.)
molto espress.
mf

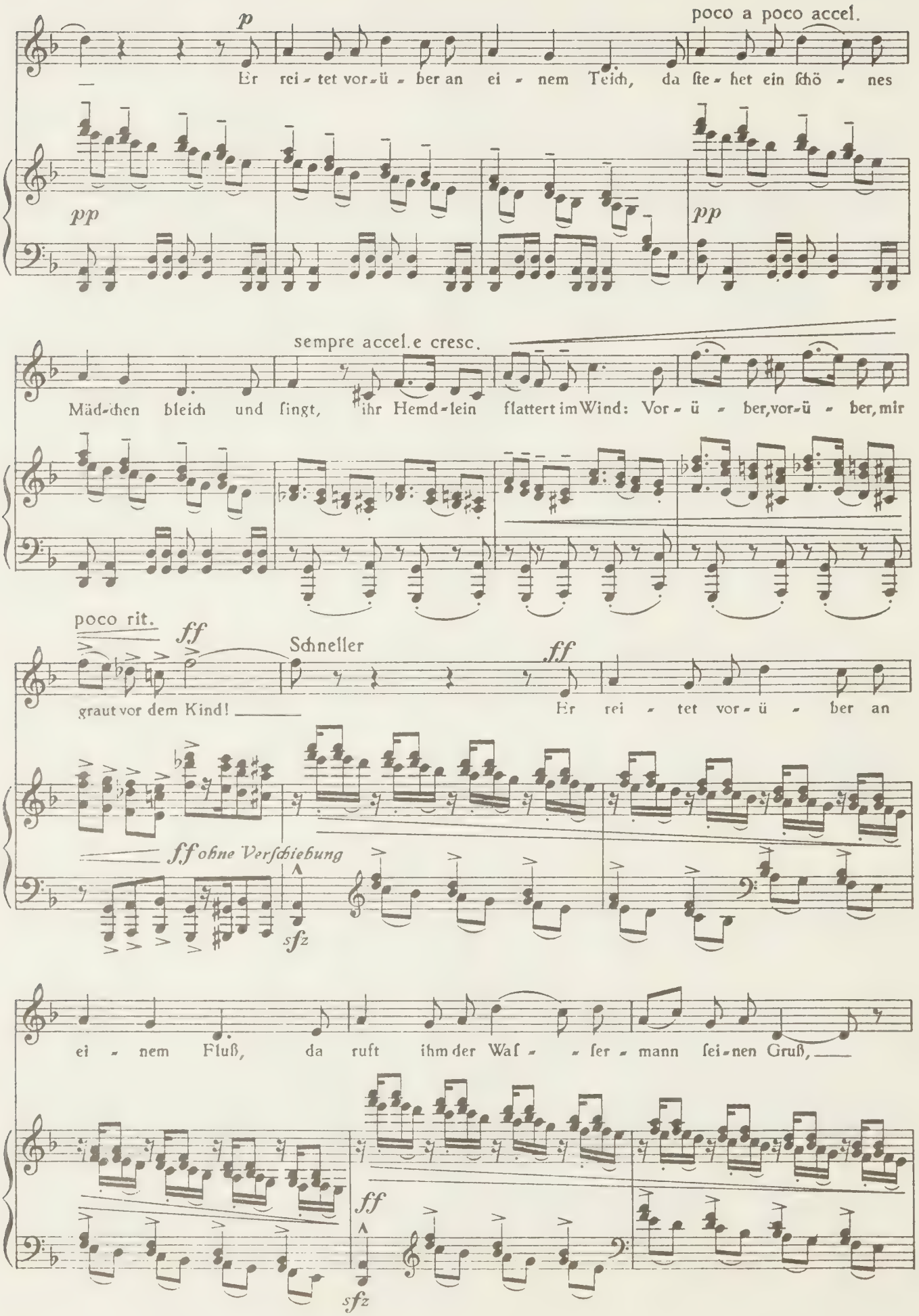

letzten Schnee war noch im - mer Feld und Gar - ten, und sie san - ken um vor
dim.
Langsamer
rit.
p zart
poco rit.
(ten.)
Weh. So schon man - che Dich - ter streck-ten san-ges - mü - de sich hin -
(ten.)
p zart
a tempo
ab, und der Früh - ling, den sie weck - ten, rau-schet ü - ber ih-rem
espress.
ritard.
a tempo
Grab, rau - schet ü-ber ih-rem Grab.
dim.
p
pp

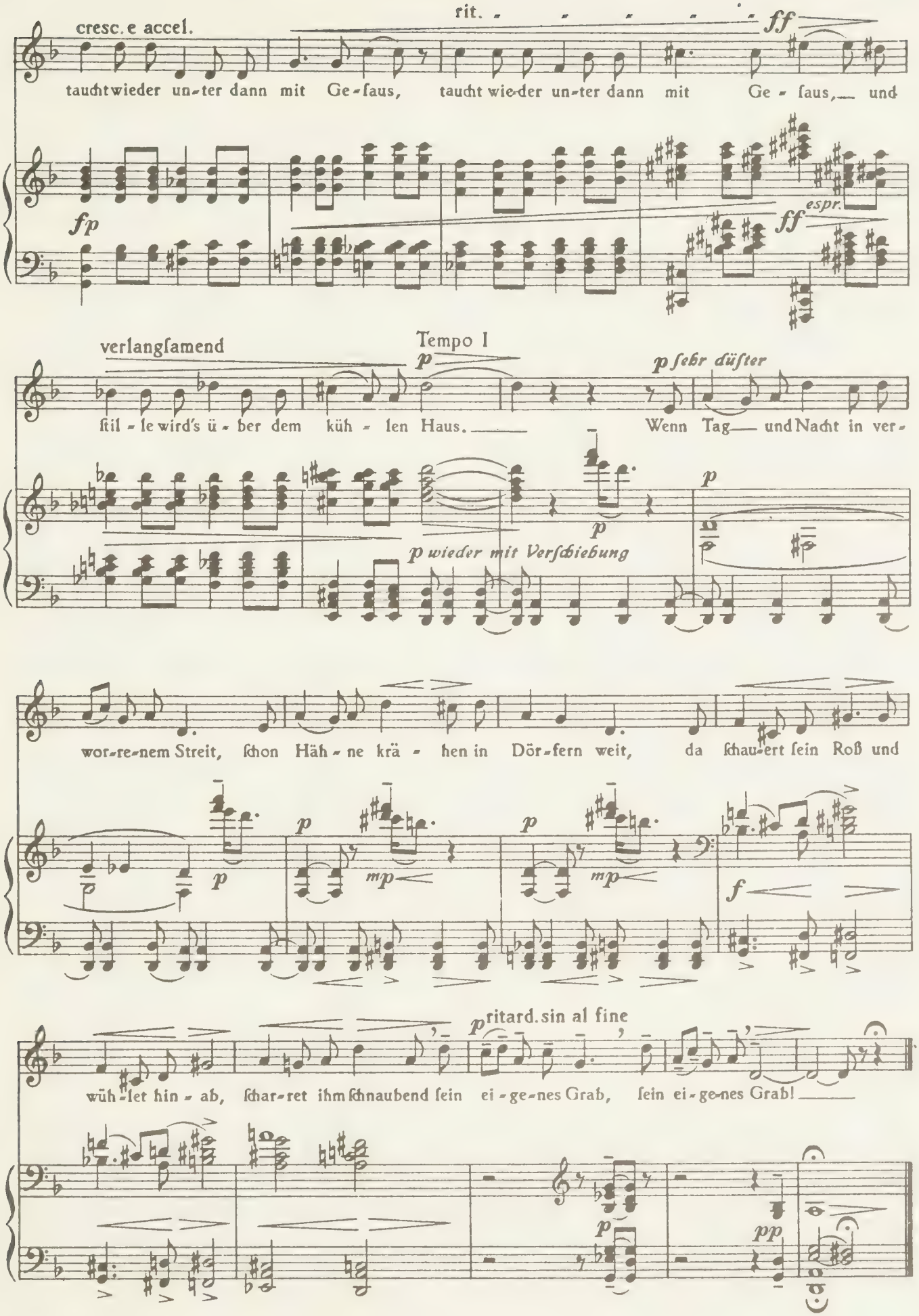
Nachtwanderer

E. W. Korngold, Op. 9 No. 2
(komp. 1911)



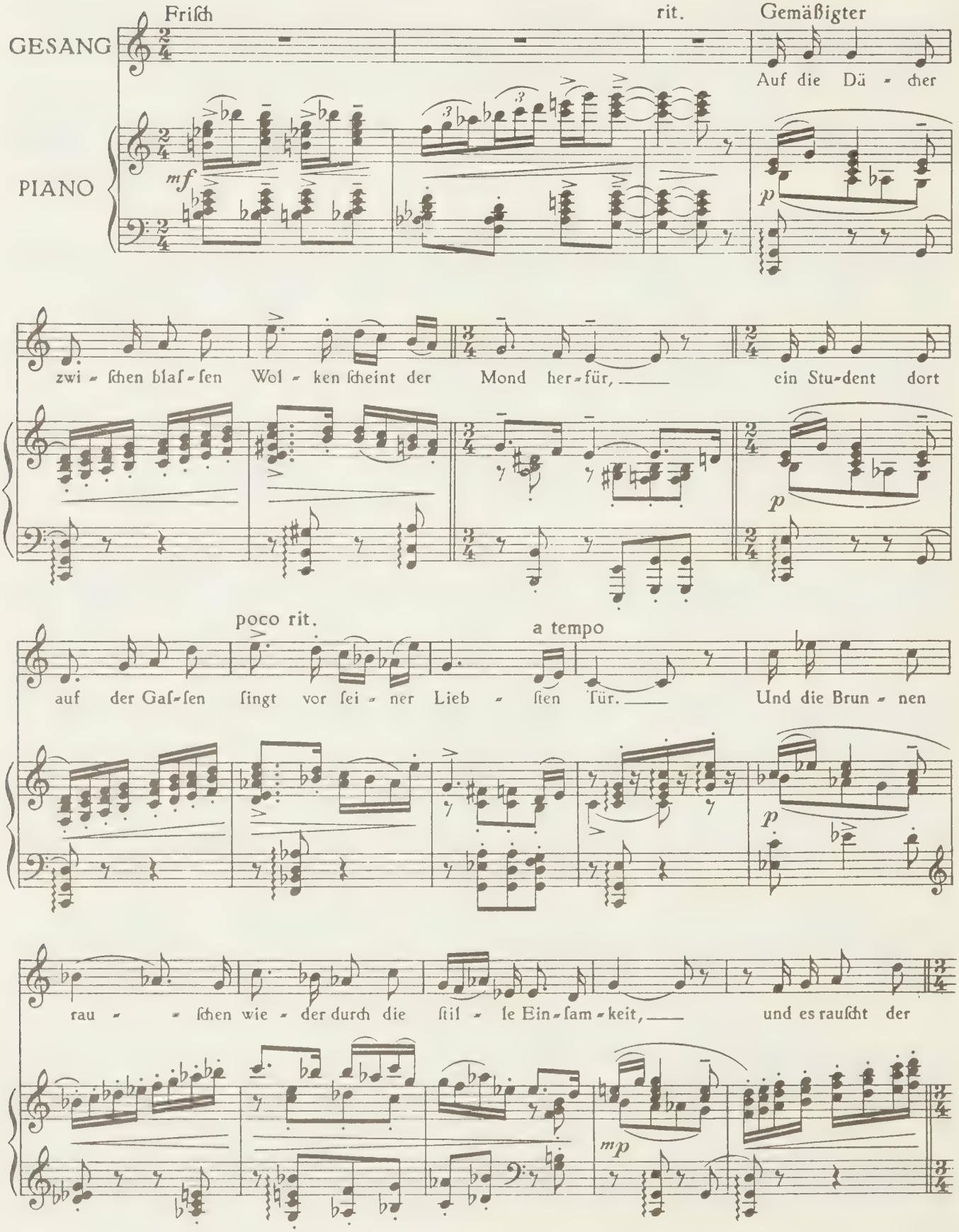
© 1916 B. Schott's Söhne, Mainz


p
poco a poco accel.
Er rei - tet vor - ü - ber an ei - nem Teich, da ſte - het ein ſchö - nes
pp
pp
sempre accel. e cresc.
Mäd - chen bleich und ſingt, ihr Hemd - lein flattert im Wind: Vor - ü - ber, vor - ü - ber, mir
poco rit.
ff
Schneller
ff
graut vor dem Kind!
Er rei - tet vor - ü - ber an
ff ohne Verſchiebung
sfz
ei - nem Fluß, da ruft ihm der Waſ - - ſer - mann ſei - nen Gruß,
ff
sfz

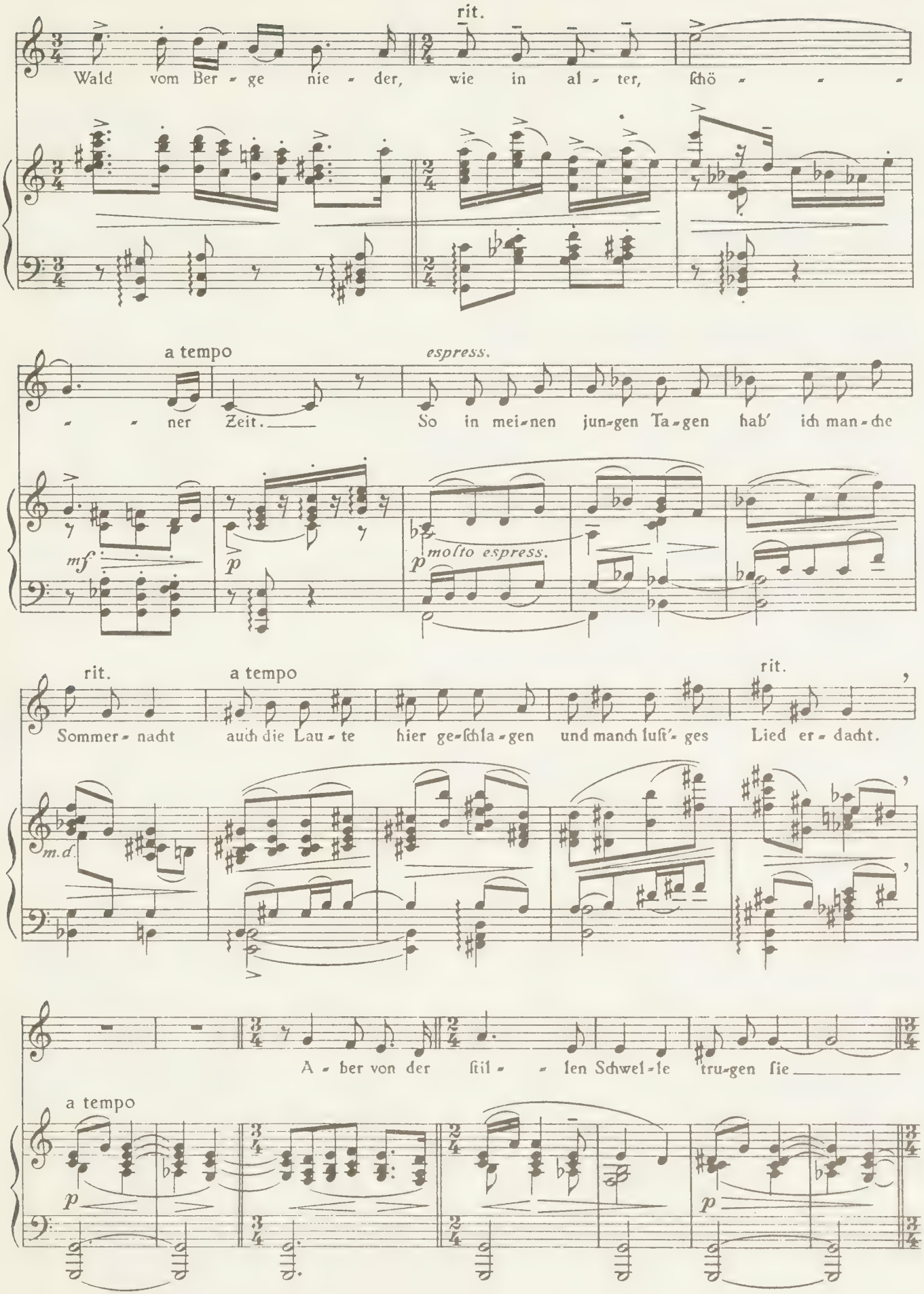

cresc. e accel.
rit.
ff
taucht wieder un-ter dann mit Ge-ſaus, taucht wie-der un-ter dann mit Ge-ſaus, und
fp
ff espr.
verlangſamend
Tempo I
p
p ſehr düſter
ſtil-le wird's ü-ber dem küh-len Haus. Wenn Tag und Nacht in ver-
p wieder mit Verſchiebung
p
wor-re-nem Streit, ſchon Häh-ne krä-hen in Dör-fern weit, da ſchau-ert ſein Roß und
p
mp
f
p ritard. sin al fine
wüh-let hin-ab, ſchar-ret ihm ſchnaubend ſein ei-ge-nes Grab, ſein ei-ge-nes Grab!
pp

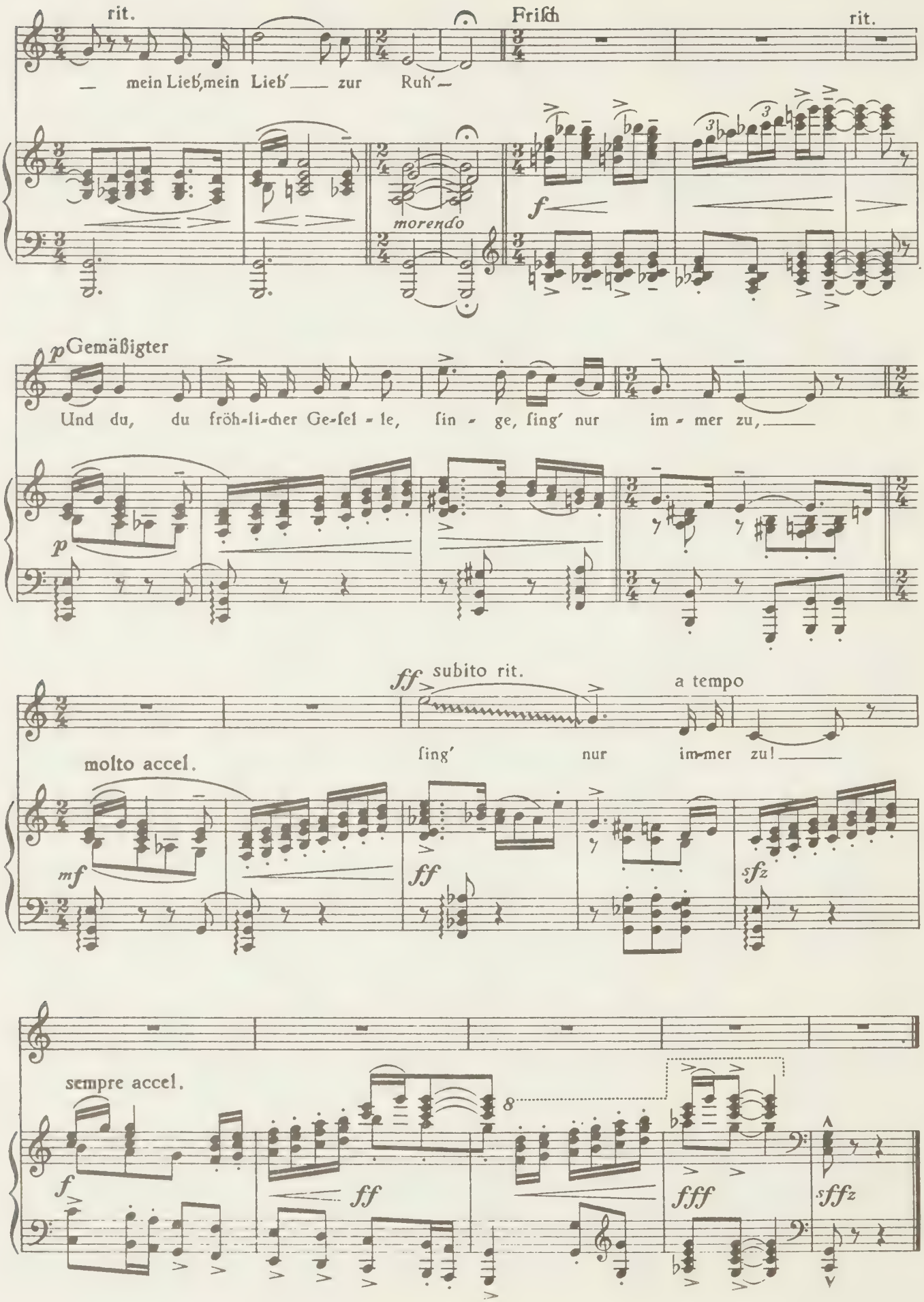
Das Ständchen

E.W. Korngold, Op. 9 No. 3
(komp. 1911)



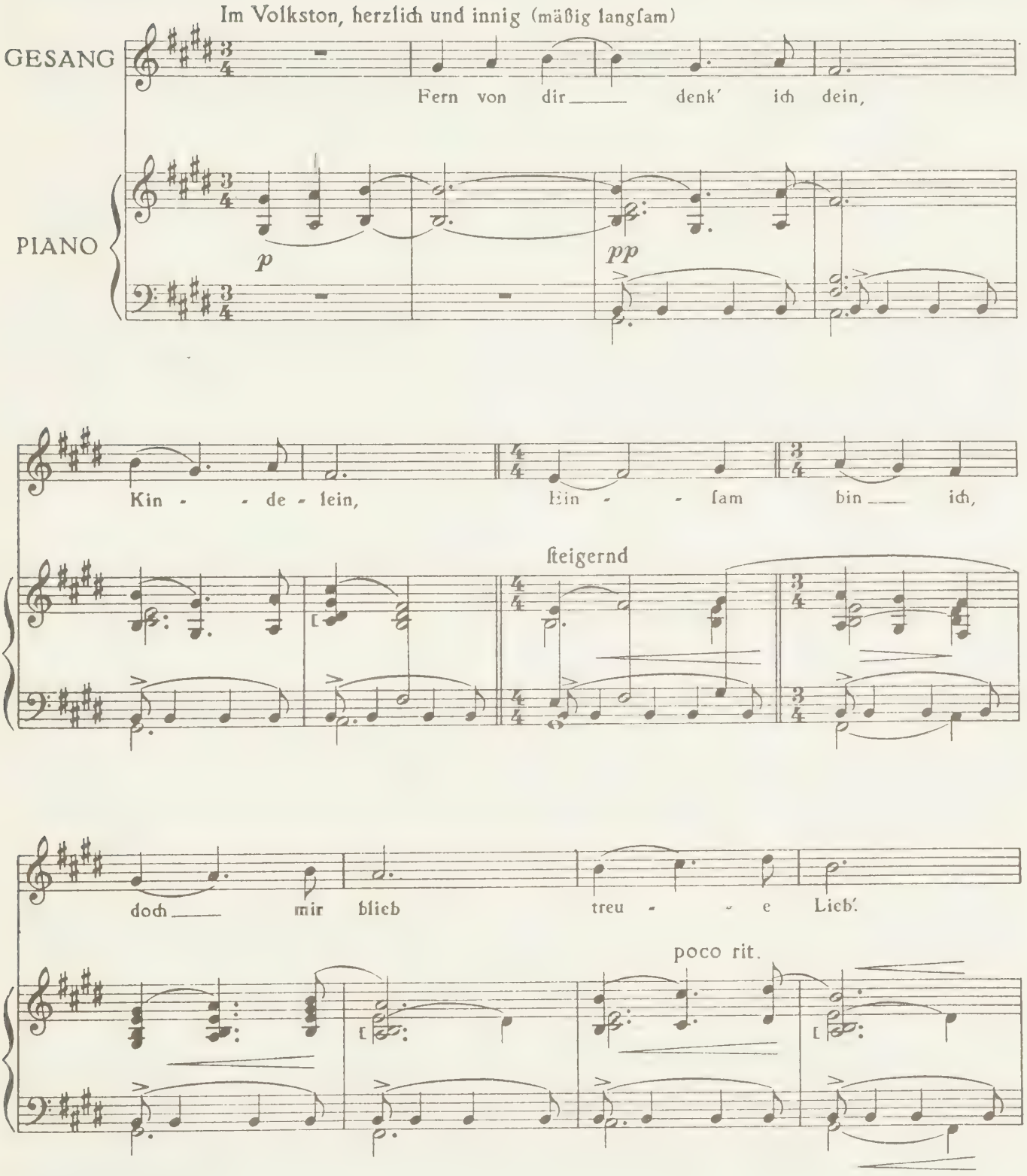
© 1916 B. Schott's Sohne, Mainz


rit.
Wald vom Ber - ge nie - der, wie in al - ter, ſchö - - -
a tempo
espress.
- - ner Zeit. So in mei-nen jun-gen Ta-gen hab' ich man-che
mf
p
molto espress.
rit.
a tempo
rit.
Sommer - nacht auch die Lau - te hier ge-ſchla-gen und manch luſt'-ges Lied er - dacht.
m.d.
A - ber von der ſtil - - len Schwei-le trug-en ſie
a tempo
p
p

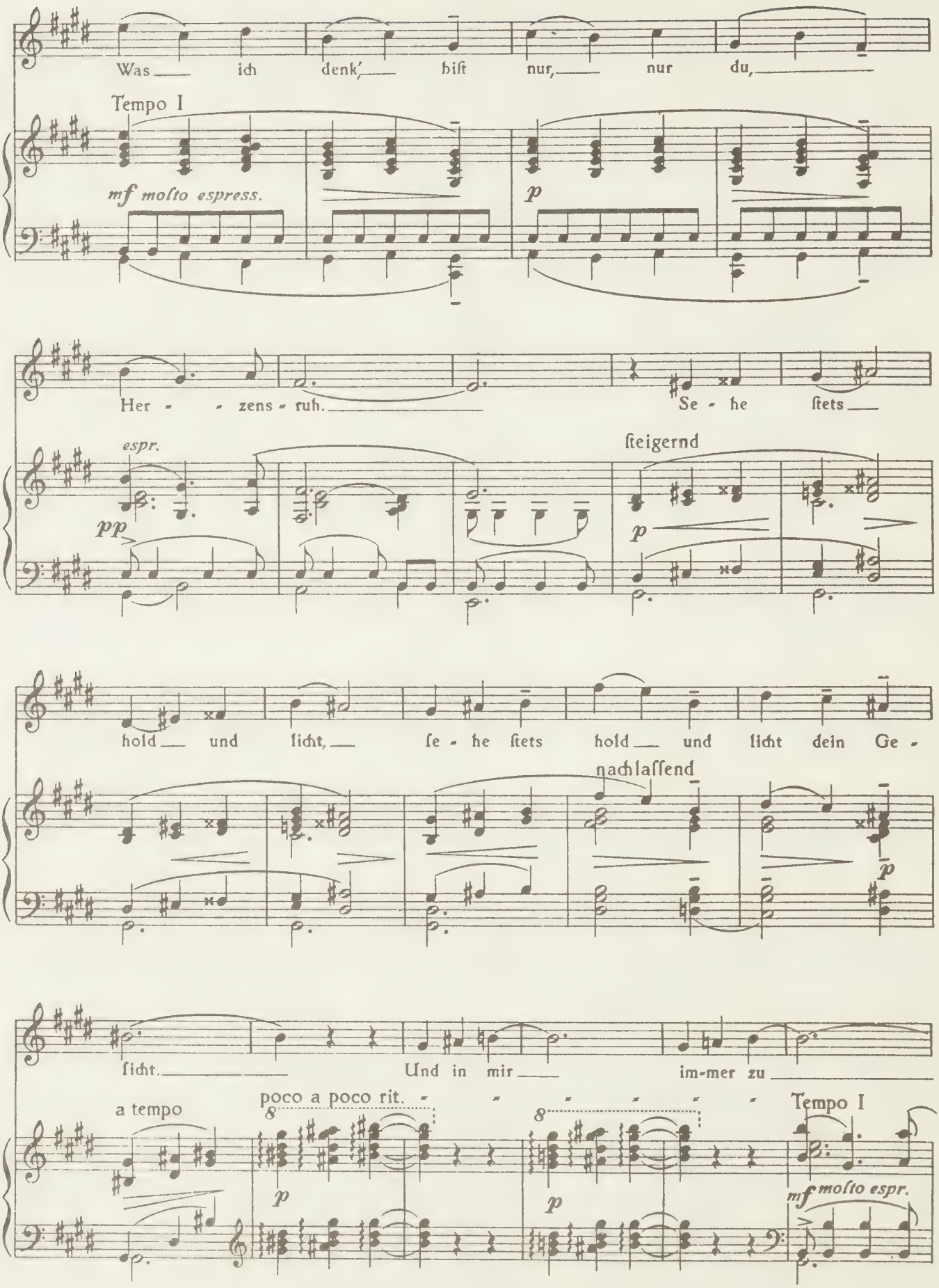

rit.
Frisch
rit.
— mein Lieb, mein Lieb' — zur Ruh' —
morendo
f
p Gemäßigter
Und du, du fröh-li-cher Ge-sel-le, sin-ge, sing' nur im-mer zu, —
p
ff subito rit.
a tempo
sing' nur im-mer zu! —
molto accel.
mf
ff
sfz
sempre accel.
f
ff
fff
sffz

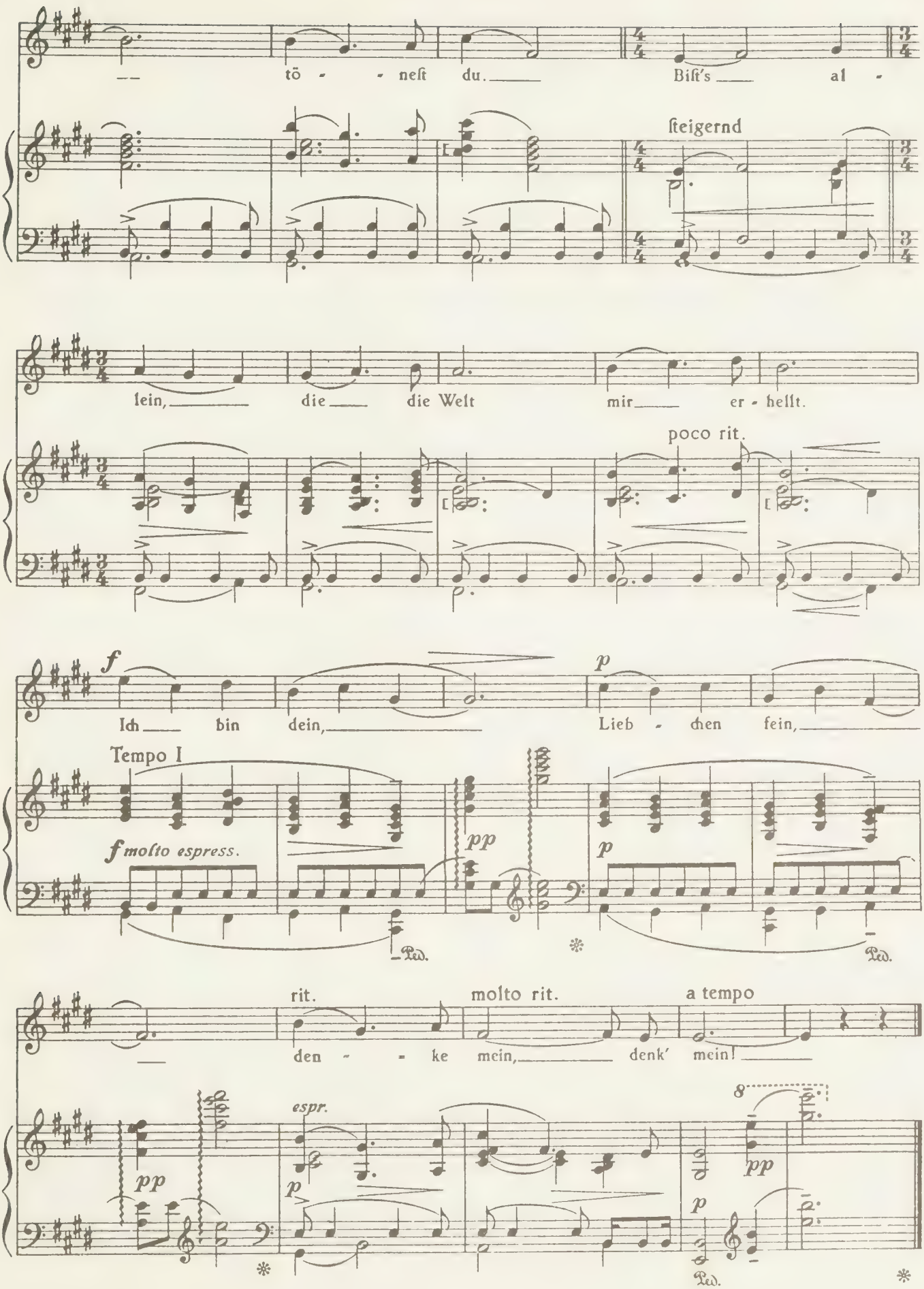
Liebesbriefchen

E.W. Korngold, Op. 9 No. 4
(komp. 1913)



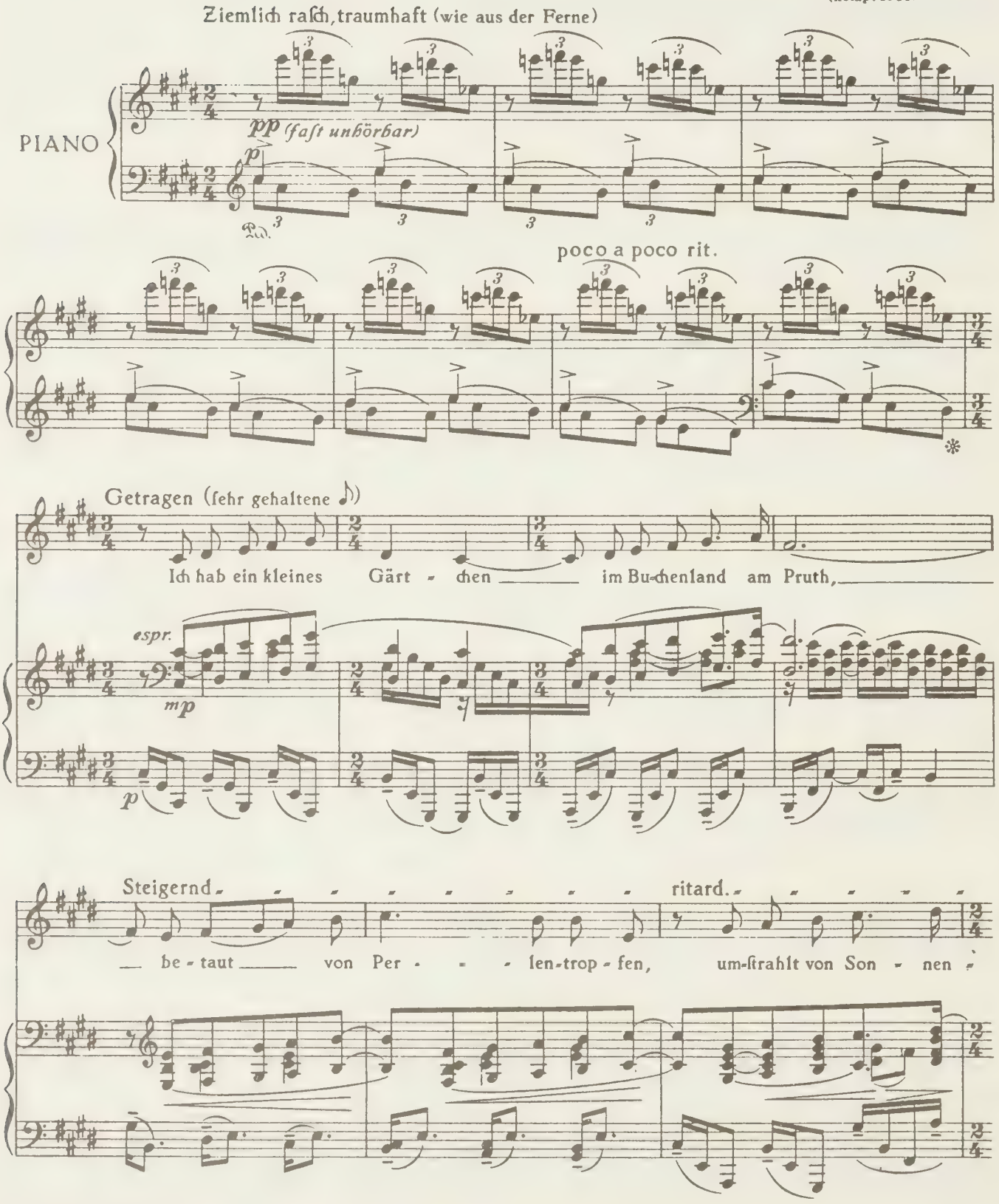
© 1916 B. Schott's Söhne, Mainz


Was ich denk', bist nur, nur du,
Tempo I
mf molto espress.
p
Her - zens - ruh.
Se - he stets
espr.
pp
steigernd
p
hold und licht, se - he stets hold und licht dein Ge -
nachlassend
p
sicht. Und in mir im-mer zu
a tempo
poco a poco rit.
Tempo I
p
p
mf molto espr.

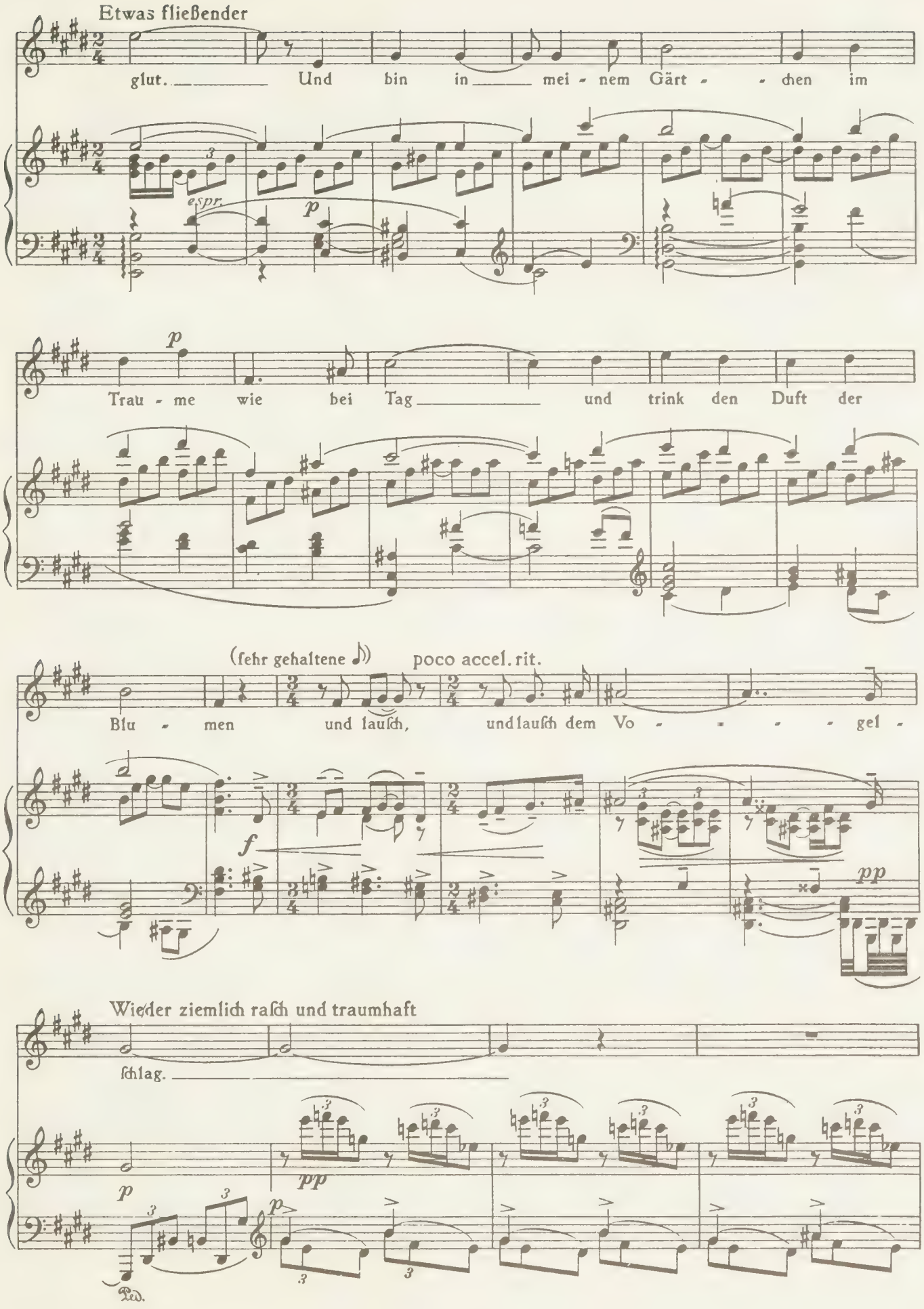

tö - - neſt du.
Biſt's al -
ſteigernd
lein, die die Welt mir er - hellt.
poco rit.
f
Ich bin dein,
p
Lieb - chen fein,
Tempo I
f molto espress.
pp
p
Ped.
Ped.
rit.
den - - ke mein,
molto rit.
denk' mein!
a tempo
espr.
pp
p
8
pp
p
Ped.

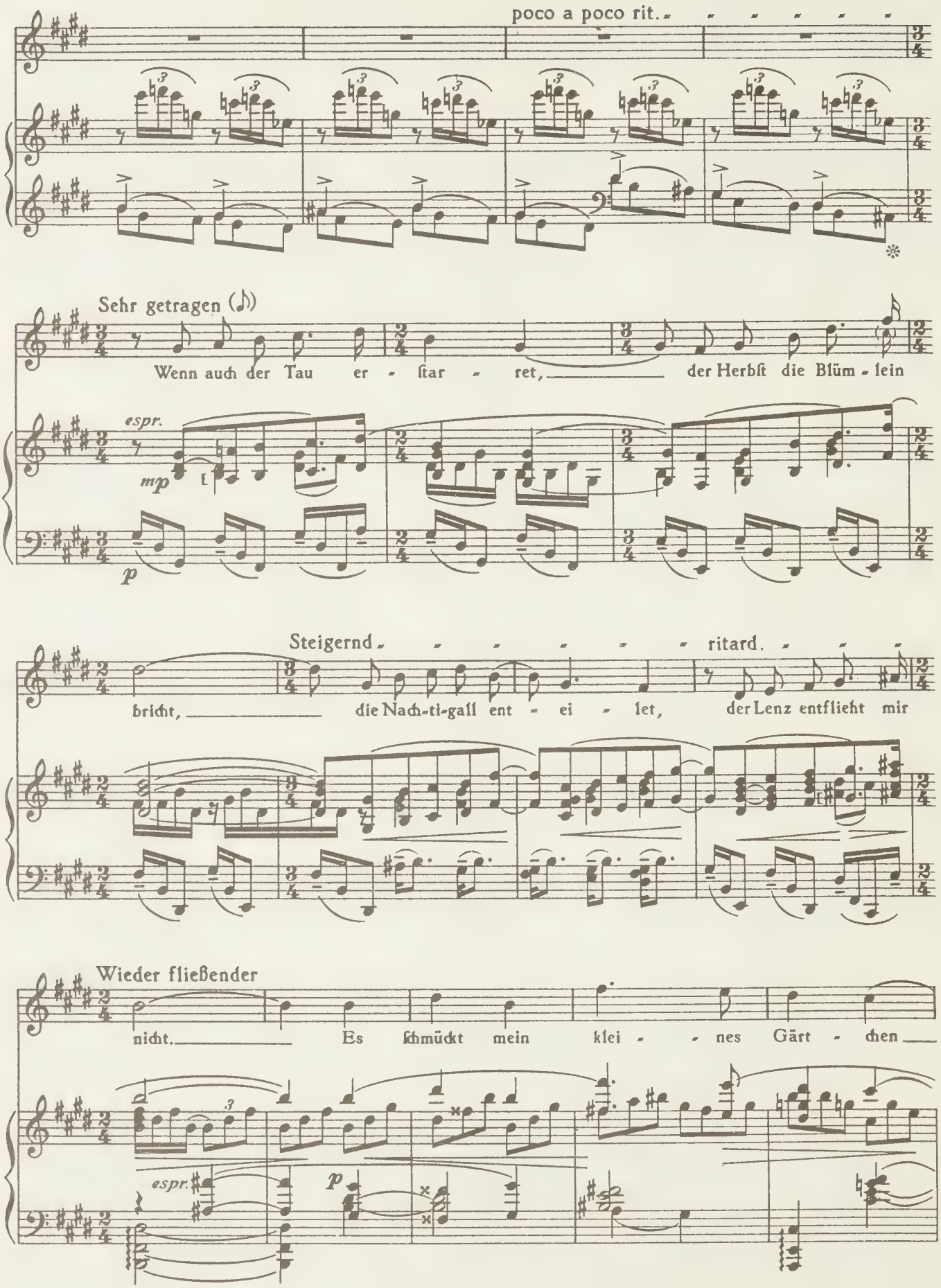
Das Heldengrab am Pruth

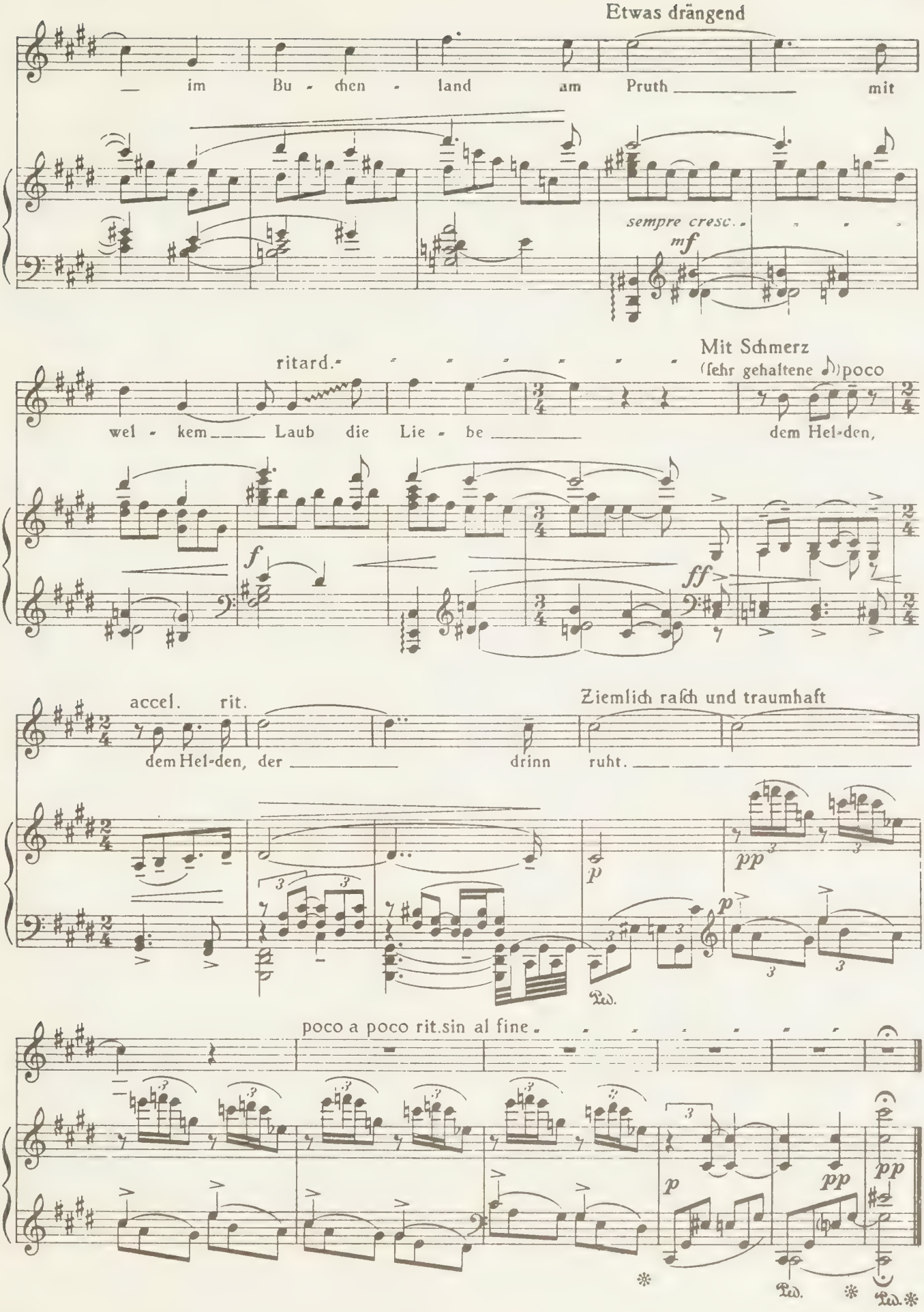
E.W. Korngold, Op. 9 No. 5
(komp. 1916)



© 1916 B. Schott's Söhne, Mainz

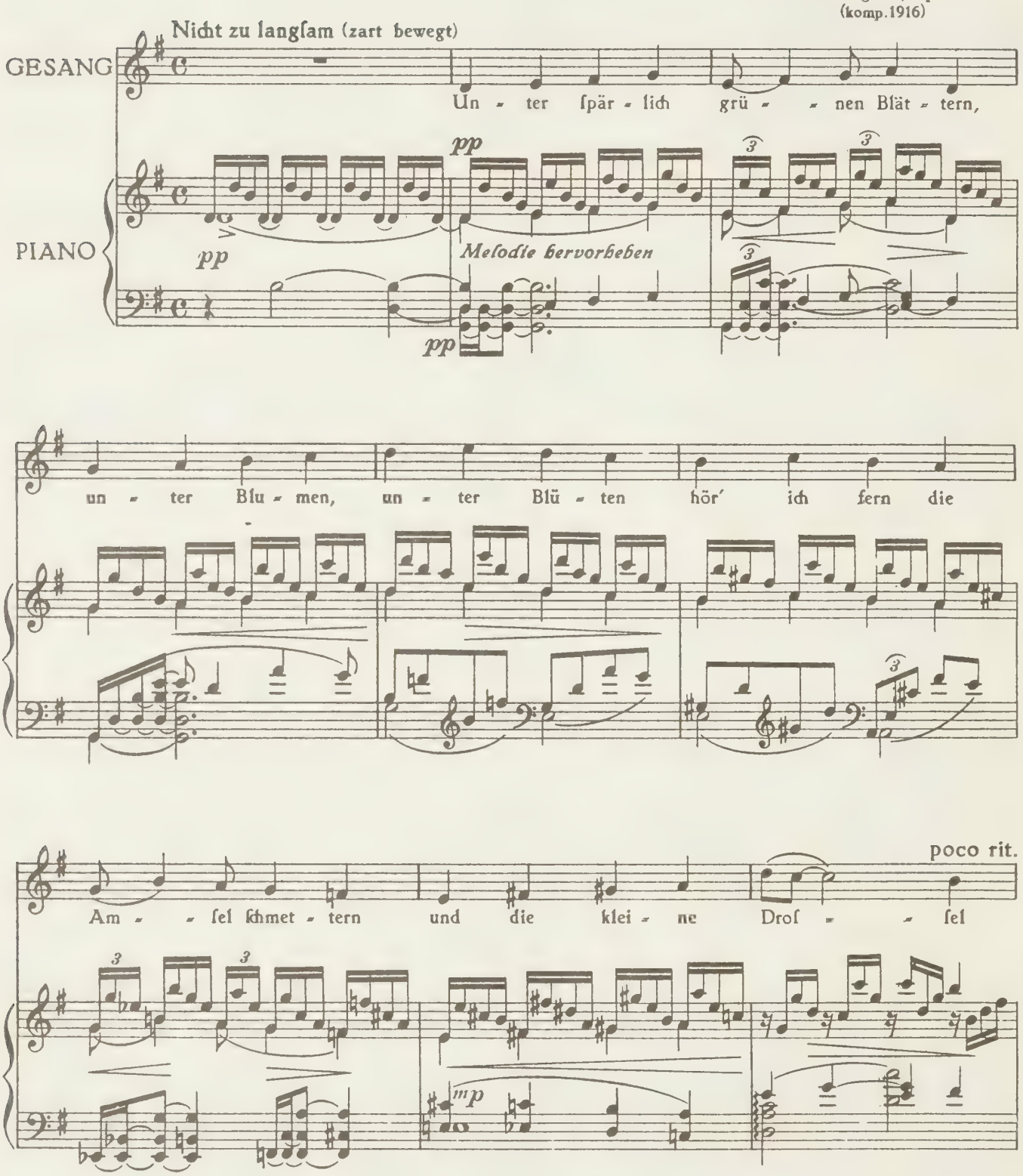

Etwas fließender
glut. Und bin in mei - nem Gärt - - chen im
espr.
p
p
Trau - me wie bei Tag und trink den Duft der
(sehr gehaltene)
poco accel. rit.
Blu - men und lauſch, und lauſch dem Vo - - - - gel -
f
pp
Wieder ziemlich raſch und traumhaft
ſchlag.
p
pp
p
Ped.


poco a poco rit.
Sehr getragen
Wenn auch der Tau er - ſtar - ret, der Herbſt die Blüm - lein
espr.
mp
p
Steigernd
ritard.
bricht, die Nach-ti-gall ent - ei - let, der Lenz entflieht mir
Wieder fließender
nicht. Es ſchmückt mein klei - - nes Gärt - chen
espr.
p

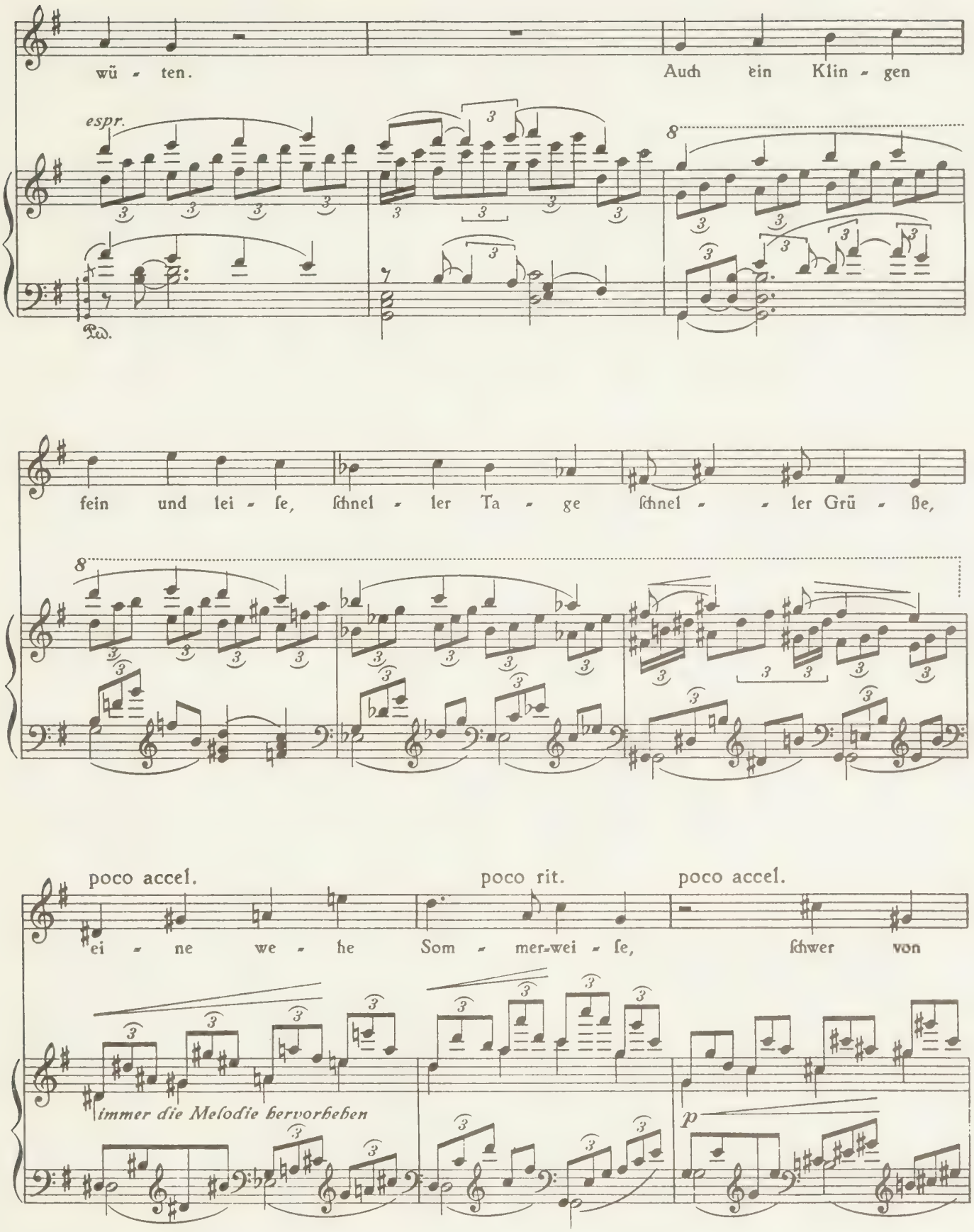

Etwas drängend
im Bu - chen - land am Pruth mit
sempre cresc.
mf
ritard.
Mit Schmerz
(sehr gehaltene ♪) poco
wel - kem Laub die Lie - be
dem Hel-den,
f
ff
accel. rit.
Ziemlich rasch und traumhaft
dem Hel-den, der drinn ruht.
pp
p
Ped.
poco a poco rit. sin al fine
p
pp
Ped.
Ped.

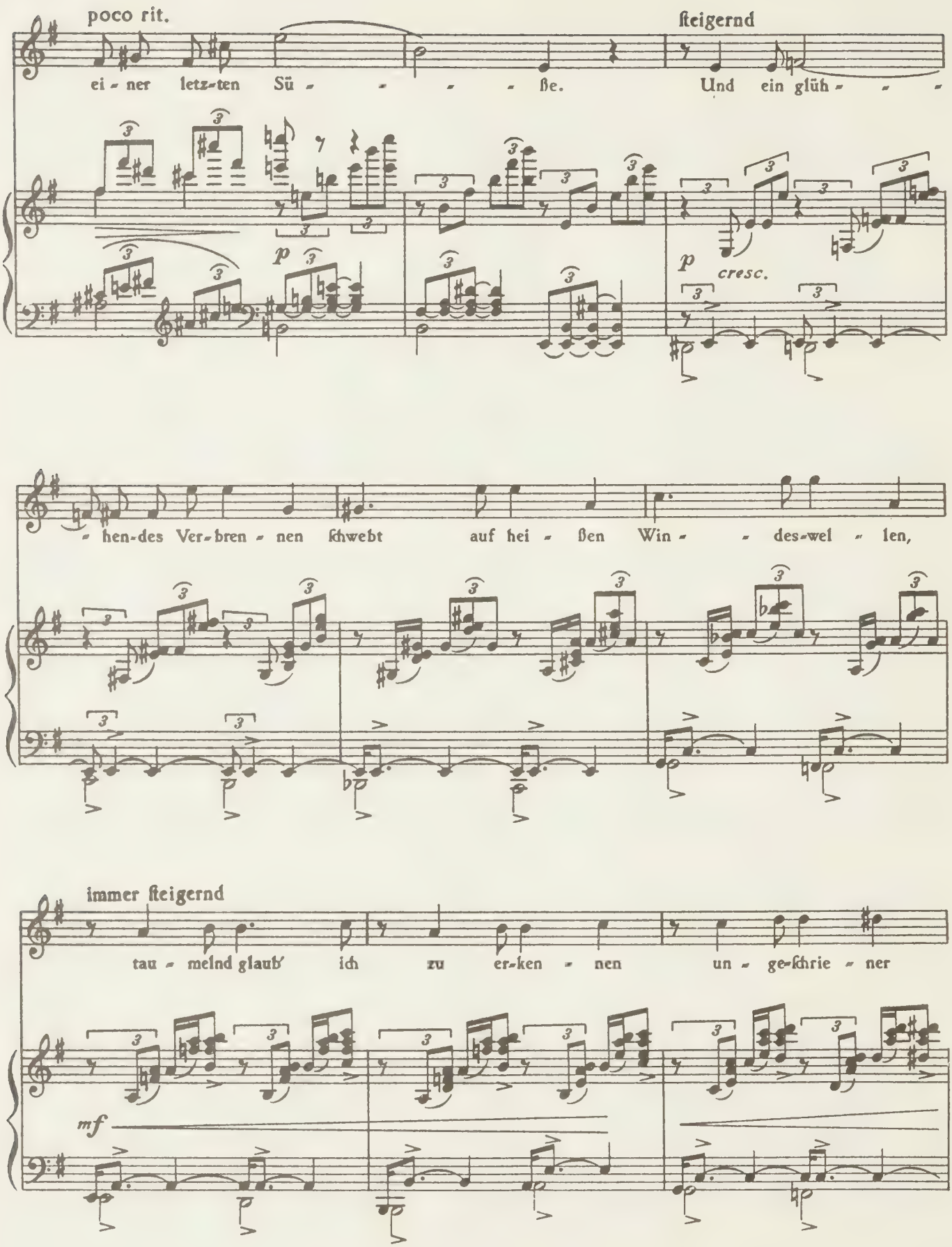
SOMMER

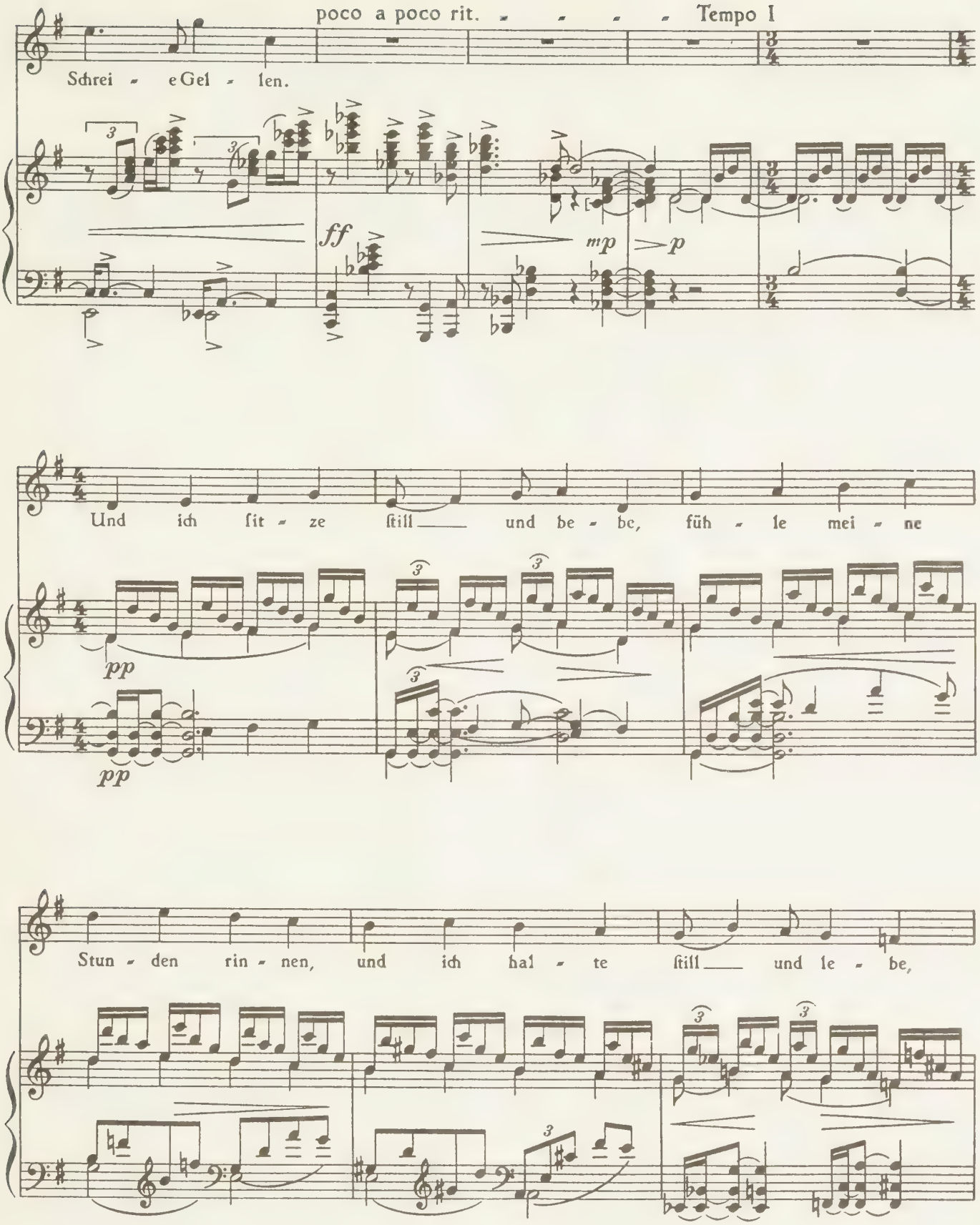
E.W. Korngold, Op.9 No.6
(komp.1916)

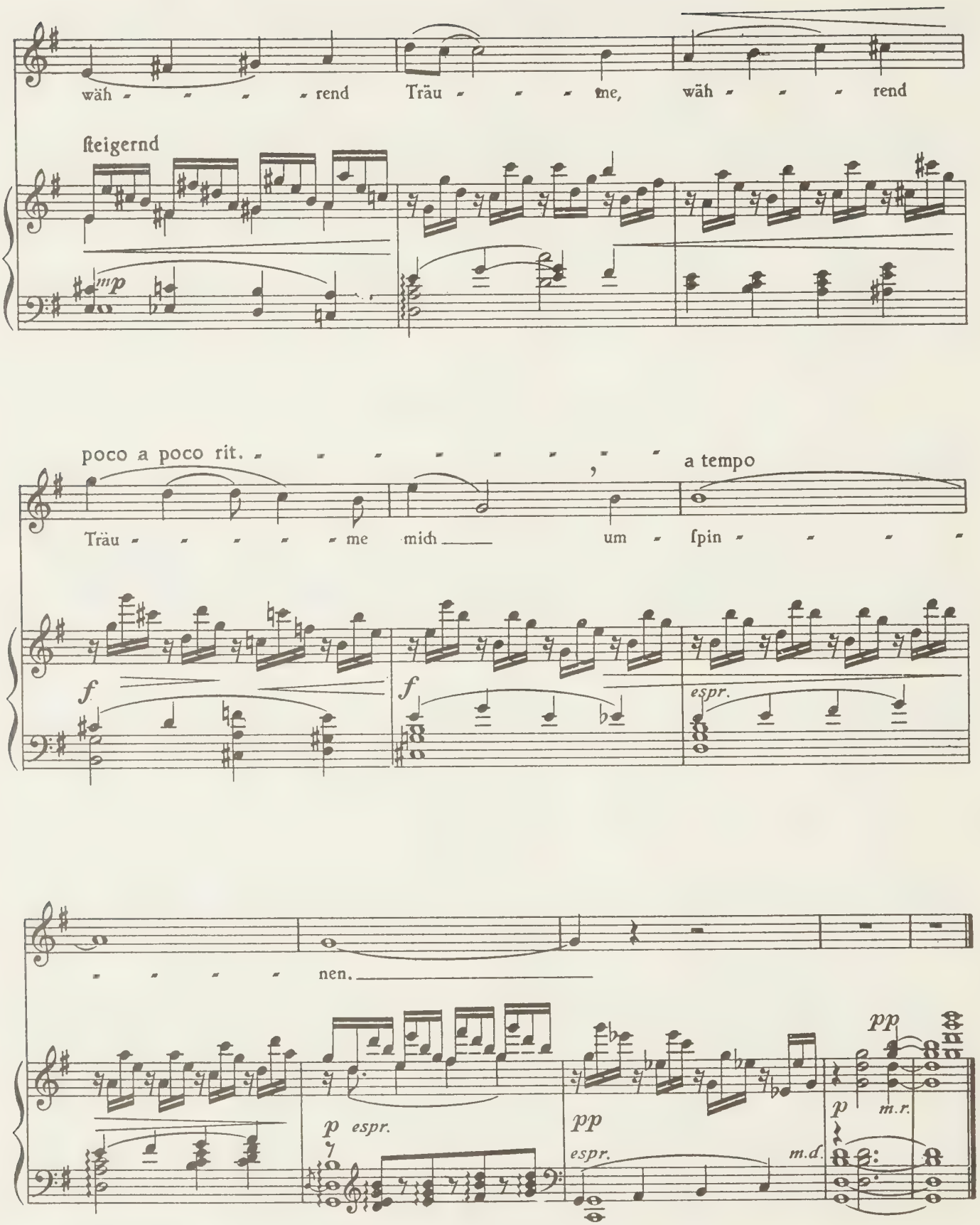


© 1916 B. Schott's Söhne, Mainz


wü - ten.
Auch ein Klin - gen
espr.
Ped.
fein und lei - se, ſchnel - ler Ta - ge ſchnel - - ler Grü - ße,
poco accel.
poco rit.
poco accel.
ei - ne we - he Som - mer-wei - ſe, ſchwer von
immer die Melodie hervorheben
p


poco rit.
steigernd
ei - ner letz-ten Sü - - - - ße.
Und ein glüh - - -
p
p cresc.
- hen-des Ver-bren - nen schwebt
auf hei - ßen Win - - des-wei - len,
immer steigernd
tau - melnd glaub' ich zu er-ken - nen
un - ge-schrie - ner
mf


poco a poco rit. - - - - Tempo I
Schrei - e Gei - len.
ff
mp
p
Und ich ſit - ze ſtill und be - be, füh - le mei - ne
pp
pp
Stun - den rin - nen, und ich hal - te ſtill und le - be,


wäh - - - - rend Träu - - - - me, wäh - - - - rend
ſteigernd
mp
poco a poco rit. - - - -